SACHVERSTÄNDIGENBÜRO FÜR IMMOBILIENBEWERTUNGEN

DIPL.-ING. ARCHITEKT JÖRG HOFFMANN

VON DER ARCHITEKTENKAMMER RHEINLAND-PFALZ <u>ÖFFENTLICH BESTELLTER UND VEREIDIGTER SACHVERSTÄNDIGER</u> FÜR DIE BEWERTUNG VON BEBAUTEN UND UNBEBAUTEN GRUNDSTÜCKEN

55276 Oppenheim, Friedrich-Ebert-Straße 57

Verkehrswertgutachten

Oppenheim, den 21.07.2025

(in dem Zwangsversteigerungsverfahren / Amtsgericht Wiesbaden / Az. 61 K 14/25)

<u>für das mit einem alten unzeitgemäßen Flachdachbungalow bebaute Grundstück als Abrissgrundstück in</u>

65205 Wiesbaden (Stadtteil Nordenstadt), Goethering 39

zum Wertermittlungsstichtag 21.07.2025





zugewuchertes Grundstück / Haus nicht zu erkennen

zugewucherter Hauseingangsbereich mit Flachdach



zugewucherter Gartenbereich / Teilbereich Bungalow zu erkennen

Verkehrswert: 5 2 0. 0 0 0 Euro

Oppenheim, den 21.07.2025

Dipl.- Ing. Architekt Jörg Hoffmann Von d. Architektenkammer Rheinland-Pfalz öffentlich best. u. vereid. Sachverständiger für d. Bewertung beb.u.unbeb.Grundstücke

Allgemeines Inhaltsverzeichnis:

1.	Allgemeine Angaben (Übersicht der objektbez. Daten, wie Auftraggeber, Eigentümer, Grund der Gutachtenerstellung, Objekt, Zubehör, Objekt-/Gebäudeart, Baujahr, Wohn-/Nutzt Tatsächliche Miete, Ortsbesichtigung, Unterlagen)		3
2.	Grundstücksbeschreibung (Ortslage, Verkehrslage, Wohn-/Geschäftslage, Art der Bebauungen/Nutzungen in der Straße und im C Grundstücksgestalt, Beeinträchtigungen, Erschließ- ungszustand, Straßenausbau, Anschluss an Ver- u Entsorgungsleitungen)		5
3.	Rechtliche Situation (Grundbuch Abt. II, Baulastenverzeichnis, Nicht einge tragene Lasten und Rechte, Denkmalschutz und ähn Baurechtliche Festsetzungen)		7
4.	Beschreibung der Gebäude und Außenanlagen	Seite '	11
5.	Gebäudebeschreibung (Einteilung, Konstruktionsart, Umfassungswände und Innenwände, Geschossdecken, Treppen, Dachkonstruktion, Dacheindeckung, Fassaden, Fenster, Türen, Elektroinstallation, Heizung, Warmwasserversorgung, Wasser- und Abwasserleitungen, Sanitäre Einrichtungen, Fußböden, Innenwandflächen, Deckenflächen, Nebenbauteile/Nebengebäude, Baulicher Zustand, Ausstattungsstandard, Grundrissgestaltung, Beeinträchtigungen von außen, Berücksichtigung sonstiger wertbeeinflussender Umstände / wirtschaftliche Wertminderung, Bauschäden und Baumängel, ggf. Fertigstellungsarb., Allgemeinbeurteilung)		11
6.	Außenanlagen und sonstige Anlagen (Wegebefestigung, Hofbefestigung, Einfriedung, sonstige Bestandteile, Gartenanlagen und Pflanzung	Seite '	15
7.	Ermittlung des Verkehrswerts	Seite '	16
8.	Verfahrenswahl mit Begründung	Seite '	16
9.	Bodenwertermittlung	Seite '	17
10.	<u>Liquidationswertermittlung</u>	Seite	19
11.	<u>Verkehrswert</u>	Seite 2	21
12.	Literaturverzeichnis	Seite 2	22
13.	Anlagen	Seite 2	24

Allgemeine Angaben: (Übersicht der objektbezogenen Daten)

Auftraggeber: Amtsgericht: Wiesbaden

Auftrag vom: 19.05.2025 eingegangen am: 24.05.2025 Aktenzeichen: 61 K 14/25

Eigentümer:

(Laut Auftrag des Amtsgerichts sollen die persönl. Namen **nicht** im Gutachten genannt werden, sondern in einem gesonderten Anschreiben an das Amtsgericht mitgeteilt werden.)

Grund der Gutachten-

erstellung:

Objekt:

ZWANGSVERSTEIGERUNGSVERFAHREN

<u>lfd. Nr. 1.)</u> Gemarkung: Nordenstadt

Flur: 15

Flurstück: 198, Gebäude- und Freifläche,

Goethering 39

Grundstücksgröße: 551 qm

Grundbuch: Nordenstadt, Blatt 1785

Zubehör: Zubehör im Sinne der §§ 97 und 98 BGB

ist nicht vorhanden.

Objektart / Gebäudeart: <u>Abrissgrundstück</u>

Auf dem Grundstück steht ein alter unzeitgemäßer, abbruchreifer Flachdachbungalow als Einfamilienhaus aus dem Baujahr ca. 1972 / 1973. (Fabrikat Neckermann-Trelement-Haus Typ L 3 / Fertighaus als 1-geschossiger Bau mit konventioneller Teilunterkeller-

ung) und ein Carport.

Das Grundstück ist total zugewuchert.

Es gab zugunsten eines Dritten einen Genehmigungsbescheid vom 13.10.2022

zum Abbruch des Einfamilienhauses und des Carports.

Des Weiteren gab es zugunsten eines Dritten eine Baugenehmigung vom 21.11.2022 zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Tiefgarage, und eine Ausnahmegenehmigung

zur Überschreitung der Baugrenze im Kellergeschoss.

Eine Abrissgenehmigung und eine individuelle

Baugenehmigung müssen von einem zukünftigen Erwerber

erneut beantragt werden.

Baujahr: ca. 1972 - 1973

Wohnfläche: ca. 153,90 qm (EG) Nutzfläche: ca. 77,40 qm (KG)

(Flächenberechnung nach vorliegenden Plänen)

Tatsächliche Miete: Das Objekt ist leerstehend, aber in Teilbereichen noch möbliert. Mieten werden deshalb nicht erzielt. 21.07.2025 Ortsbesichtigung: Unterlagen: amtl. Lageplan Einsicht Bauakte Planunterlagen Bodenrichtwert Grundbuchauszug Baulastenverzeichnis zusätzl. mündl. Angaben v. Eigentümer Einsicht baurechtl. Festsetzungen Aus Datenschutzgründen und Persönlichkeitsrechten sollen It. Gerichtsauftrag keine Namen im Gutachten genannt werden. Weitere Anmerkung: Die Erlaubnis zur Veröffentlichung der Innenfotos der Wohnräume im Gutachten, bzw. in der Internetveröffentlichung des zuständigen Amtsgerichts wurde von dem Eigentümer erteilt. Anmerkung: Dieses Gutachten ist nur für den Auftraggeber und nur für den angegebenen Zweck bestimmt (Grund der Gutachtenerstellung für das anliegende Zwangsversteigerungsverfahren). Eine sonstige anderweitige Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte (u.a. für Beleihungszwecke) ist nicht gestattet. Definition des Verkehrswertes Der Verkehrswert (Marktwert) wird durch den Preis gemäß § 194 BauGB: bestimmt, der in dem Zeitpunkt, auf den sich die Ermittlung bezieht, im gewöhnlichen Geschäftsverkehr nach den rechtlichen Gegebenheiten und tatsächlichen Eigenschaften, der sonstigen Beschaffenheit und der Lage des Grundstückes oder des sonstigen Gegenstandes der Wertermittlung ohne Rücksicht auf ungewöhnliche oder persönliche Verhältnisse zu erzielen wäre.

Grundstücksbeschreibung:

Allo	aeme	eine	Ana	aben:

Ortslage: In Richtung südl. Bereich von Nordenstadt

Verkehrslage: insg. günstige Verkehrsanbindungen

Entfernungen: ca. 10 km bis nach Wiesbaden-Hauptbahnhof

ca. 20 km bis Flughafen Frankfurt

Anbindungen: Bahnhof in Wiesb.-Erbenheim vorh. (ca. 3,5 km entfernt)

überörtl. Busverbindung vorh.

Anschluss Bundesstraße B 455 (ca. 4 km entfernt) Anschluss Bundesautobahn A 66 (ca. 3,5 km entfernt) Anschluss Bundesautobahn A 3 (ca. 4,5 km entfernt)

Wohn- bzw. Geschäftslage: gute Wohnlage

Art der Bebauungen/

Nutzungen in der Straße und

im Ort: Wohngebiet

älteres Baugebiet

hauptsächlich 1 - 2 ½ - geschossige Bebauung mit geneigten Dächern,

bzw. z.T. Flachdächern

offene Bauweise / Reihenhaus-Bauweise

Läden für den täglichen Bedarf in der

Umgebung

insgesamt gute Infrastruktur

Grundstücksgestalt: eben

fast rechteckig bis Vieleck

Freiflächen vorhanden

Beeinträchtigungen: Flugverkehr bekanntermaßen

Erschließungszustand: gut

Straßenausbau: Goethering als Anliegerstraße /

hier endend als Sackgasse mit kl. Platz

mit Stellplätzen /

seitlicher Erschließungsfußweg

Höhenlage zur Straße: normal

Anschluss an Ver- und Ent-

sorgungsleitungen: Elektr. Strom aus öffentlicher Versorgung /

Zuwasser aus öffentlicher Versorgung /

Kanal liegt in der Straße

Grenzverhältnisse, nachbar-

liche Gemeinsamkeiten: keine Grenzbebauung des Hauptgebäudes /

Carport auf der Grundstücksgrenze / Einfriedung siehe Außenanlagen

Rechtliche Situation:

Grundstücksbezogene Rechte und Belastungen:

Grundbuch (Abt. II): Das Grundbuch (Abt. II) wurde eingesehen.

Das Grundbuch (Abt. II) enthält lt. vom Gericht vorgelegtem Grundbuchauszug vom 24.04.2025 keine wertbeeinflussenden Eintragungen.

Baulastenverzeichnis: Das Baulastenverzeichnis wurde eingesehen.

Das Baulastenverzeichnis enthält keine

Eintragungen.

Nicht eingetragene Lasten und Rechte: Sonstige nicht eingetragene Lasten und nicht

eingetragene (z. B. begünstigende od. belastende) Rechte, Wohnungs- und Mietbindungen, Überbauten/Unterbauungen bzw. nicht offensichtliche Baumängel und Bauschäden sind vom Eigentümer bzw. Auftraggeber nicht in Erfahrung zu bringen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Bewertungsobjekt nicht auf versteckte und nicht sichtbare Bauschäden und Baumängel hin untersucht wurde, da dies in den Aufgabenbereich eines Bauschadens-

gutachters fällt, und nicht Bestandteil eines

Verkehrswertgutachtens ist.

Die gesamten technischen Anlagen konnten nicht bezüglich ihrer vollen Funktionsfähigkeit geprüft werden.

Grundsätzlich sind Bodenuntersuchungen bzgl. möglicher Bodenverunreinigungen (z. B. Altlasten) bzw. Bauteiluntersuchungen nicht Bestandteil des Auftrages.

Somit können möglicherweise vorhandene Altlasten nicht festgestellt werden und finden keinen Eingang in diese Wert-

ermittlung.

Sollten dennoch Altlasten vorhanden sein, werden die Auswirkungen in diesem Gutachten nicht bewertet und sie müssen durch einen besonders befähigten Sachverständigen oder ein Fachinstitut festgestellt werden, da der Bereich Altlastenproblematik nicht in den Fachbereich des Sachverständigen fällt.

<u>Anm.:</u> Lt. schriftlicher Auskunft aus der Altflächendatei (Altstandorte) gibt es keine Eintragung in dieser Datei. Diese Auskunft ist allerdings nicht rechtsverbindlich.

Bodenuntersuchungen hinsichtlich der Tragfähigkeit des Bodens, bzw. hinsichtlich der Baugrund- und Grund-

wassersituation, und Bauteiluntersuchungen hinsichtlich brandschutztechn. oder sonstiger bautechn. Bestimmungen sind ebenfalls nicht Bestandteil des Auftrages. Untersuchungen auf pflanzliche und tierische Schädlinge sowie über gesundheitsschädigende Baumaterialien wurden nicht durchgeführt.

Vom Sachverständigen wurden bezüglich aller zuvor beschriebenen Darlegungen auftragsgemäß keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt und es wird diesbezüglich keine Haftung übernommen.

weitere Anmerkungen:

Die Gebäude und Außenanlagen werden nur insoweit bebeschrieben, wie es für die Nachvollziehbarkeit der Daten in der Wertermittlung notwendig ist. Hierbei werden die offensichtlichen und vorherrschenden Ausführungen und Ausstattungen aufgeführt. In Teilbereichen können Abweichungen vorliegen, die dann allerdings nicht wertrelevant sind. Zerstörende Untersuchungen wurden nicht durchgeführt, daher beruhen Angaben über nicht sichtbare Bauteile auf Auskünften, vorliegenden Unterlagen oder Vermutungen. Der Auftragnehmer haftet für die Richtigkeit des ermittelten Verkehrswerts. Die sonstigen Beschreibungen und Ergebnisse unterliegen nicht der Haftung.

Die Funktionsfähigkeit einzelner Bauteile und Anlagen, sowie der technischen Ausstattungen und Installationen wurde nicht geprüft.

Baumängel und Bauschäden wurden soweit aufgenommen, wie sie zerstörungsfrei, d.h. offensichtlich erkennbar waren. Auf nicht offensichtliche Mängel hin wurde das Objekt nicht überprüft. In diesem Gutachten sind die Auswirkungen ggf. vorhandener Baumängel und Bauschäden auf den Verkehrswert nur pauschal und in dem am Besichtigungstag offensichtlichen Ausmaß berücksichtigt worden. Es wird ggf. empfohlen, eine diesbezüglich vertiefende Untersuchung und eine darauf aufbauende Kostenermittlung zur Beseitigung der Schäden anstellen zu lassen.

Vorhandene Mängel, insbesondere gebrauchs- und verschleißbedingte, wurden, auch soweit sie nicht ausdrücklich aufgeführt wurden, bei der Wertermittlung berücksichtigt.

Grundbuch (Abt. III):

Schuldverhältnisse, die ggf. im Grundbuch in Abteilung III verzeichnet sein können, werden in diesem Gutachten nicht berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen, dass diese ggf. bei der Veräußerung gelöscht oder durch Reduzierung des Verkaufspreises ausgeglichen bzw. bei Beleihungen berücksichtigt werden.

Anmerkung:

Die Wertermittlung wurde auftragsgemäß auf der Grundlage der übergebenen Pläne bzw. des realisierten Vorhabens durchgeführt.

Das Vorhandensein der Legalität der baulichen Anlagen und Nutzungen in allen Bereichen ist vom Eigentümer, Auftraggeber bzw. der zuständigen Behörde nicht in allen Belangen in Erfahrung zu bringen.

Eine Überprüfung der Einhaltung aller öffentl.-rechtl. Bestimmungen zu Bestand und Nutzung des Grundstücks und der baulichen Anlagen konnte somit nicht für alle Bereiche erfolgen.

Bei dieser Wertermittlung wird deshalb die formelle und materielle Legalität der baulichen Anlagen im Wesentlichen vorausgesetzt, ohne dass dafür aus vorstehenden Gründen eine Haftung übernommen werden kann.

Baurechtliche Festsetzungen:

Ein Bebauungsplan ist vorhanden.

Festsetzungen im Bebauungsplan: (= verbindlicher Bauleitplan)

Bezeichnung:

Nordenstadt 1982/01

("An der Horchheimer Wiese – 2. Änderung")

Art der baulichen Nutzung: WR = reines Wohngebiet

Maß der baulichen Nutzung:

I = 1 Vollgeschoss

GRZ = 0,4 (Grundflächenzahl) GFZ = 0,5 (Geschossflächenzahl)

nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenzen sind vorhanden

Flachdach, Walmdach zulässig

Das Bewertungsgrundstück befindet sich derzeit nicht in einem städtebaul. Entwicklungsbereich, bzw. ist derzeit nicht in ein Bodenordnungsverfahren einbezogen.

(schriftl. Auskunft erteilte die Stadt Wiesbaden)

(ansonsten siehe Bebauungsplanausschnitt als Anlage am Ende des Gutachtens, bzw. bei der Stadt Wiesbaden) Lt. schriftl. Auskunft des Magistrats der Stadt Wiesbaden, Tiefbau- und Vermessungsamt / Verträge und Forderungen, besteht bzgl. der öffentlich-rechtlichen Abgaben für das Grundstück Goethering 39, Gemarkung Nordenstadt, Flur 15, Flurstück 198 folgender Sachverhalt:

- Das Grundstück ist durch eine öffentliche Erschließungsanlage erschlossen.
- 2. Der Erschließungsbeitrag nach Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit der einschlägigen Ortssatzung ist nicht mehr zu entrichten.
- 3. Der Abwasserbeitrag nach dem Hessischen Gesetz über kommunale Abgaben (KAG) in Verbindung mit der einschlägigen Ortssatzung ist nicht mehr zu entrichten.
- 4. Ein Kostenerstattungsbetrag für öffentliche Ausgleichsund Ersatzmaßnahmen nach BauGB in Verbindung mit der einschlägigen Ortssatzung ist nicht zu entrichten.
- 5. Straßenausbaubeiträge werden im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden nicht erhoben.

Die Angaben beziehen sich auf die derzeitige Rechtslage und Grundstückssituation.

Beschreibung der Gebäude und Außenanlagen:

Gebäudebeschreibung:

Art des Gebäudes / des Objekts: Einfamilienhaus - Flachdachbungalow als Fertighaustyp

(Abrissgrundstück)

Einteilung: Kellergeschoss:

mehrere Kellerräume

Heizraum WC

Kriechkeller / Felsen o.ä.

Erdgeschoss:

rombenartiger Grundriss:

Wohnen / Essen / Arbeitszi. o.ä

Küche

Kind / Eltern / Schrankflur kl. WC / kl. Dusche / Bad

Windfang

Ausführung und Ausstattung:

Konstruktionsart: KG:

Massivbauweise

EG:

Leichtbauweise Fertighaus-Typ:

Neckermann-Trelement-Haus Typ L 3

Umfassungswände und

Innenwände:

KG:

massiv

EG:

Leichtbau-Fertigbauweise /

Holzkonstr. / Leichtmetallkonstr. o.ä.

<u>Wandelemente It. Baubeschreibung aus der Bauakte:</u> Holzrahmenkonstruktion / Gipskarton / Isolierung /

Holzspanplatten und kunststoffbeschichtete

Asbestzementplatten

Geschossdecken: <u>über KG</u>:

Massivdecke

über EG:

Leichtbaudecke / Flachdach

Treppen:	Kellertreppe: Massivtreppe in Stahlbeton mit einf. Fliesen
Dachkonstruktion:	Leichtbauweise
Dachform:	Flachdach
Dacheindeckung:	Flachdachabdichtung nicht exakt bekannt / konnte nicht von oben eingesehen werden
Fassaden:	Holzverkleidung mit tlw. Abnutz.ersch., soweit überhaupt erkennbar, da vieles total zugewuchert ist
Fenster:	urspr. einf. Leichtmetallfenster (EG) und Holzfenster (KG) aus der urspr. Bauzeit Rollläden vorhanden
Türen:	Haustür: urspr. einf. Leichtmetalltür mit Glasausschnitt
	Innentüren: urspr. einf. Falttüren / Glastür / Holztüren o.ä. / und Schrankelemente im Flur zwischen Türen
Elektroinstallation:	einf. Wohnungsinstallation
Heizung:	vermutlich gasbefeuerte Warmwasserzentralheizung (nicht exakt bekannt) mit urspr. einf. Heizkörpern
Wasser- und Abwasserleitungen:	urspr. Leitungsführungen aus der Bauzeit
Sanitäre Einrichtungen:	einfache kleine Sanitärbereiche aus der Bauzeit mit erhebl. Abnutz.ersch.
Fußböden:	überwiegend einf. Fliesen
	tlw. einf. Teppichboden mit Abnutz.ersch.
Innenwandflächen:	überwiegend Leichtbauelemente - Holzrahmenkonstruktion / Gipskarton / Isolierung / Holzspanplatten und kunststoffbeschichtete Asbestzementplatten (lt. Baubeschreibung aus der Bauakte) bzw. einf. Fliesen

Deckenflächen:

Asbestplatten o.ä. / Kunststoffelemente /
Lichtkuppel / Massivdecke KG

Nebengebäude: Carport

mit Abnutz.ersch.

Leichtbauweise /

Holzkonstr. mit Trapezblechdeckung

Boden - Betonplatten o.ä.

wertlose, abbruchreife Bausubstanz

Baulicher Zustand: Abrissgrundstück mit wertloser,

(Flachdach-Fertighaustyp-Neckermann) unzeitgemäßer abbruchreifer Bausubstanz,

um das Grundstück wirtschaftlicher bebauen zu können.

Ausstattungsstandard: einfacher, überalterter,

unzeitgemäßer Ausstattungsstandard

aus der Bauzeit 1972 - 1973

Grundrissgestaltung: unzeitgemäßer, verwinkelter,

rombenartiger Grundriss

Berücksichtigung besonderer

objektspezifischer Grundstücksmerkmale /

Baumängel:

Fertighaustyp in Leichtbauweise mit

It. vorlieg. Baubeschreibung

gesundheitsschädlichen (z.B. asbesthaltigen / formaldehydhaltigen o.ä.) Baumaterialien,

die als Sondermüll mit speziellem Aufwand zu entsorgen

sind.

Anmerkung zum Energieausweis: Für das Gebäude wurde kein Energieausweis

(nach GEG - Gebäudeenergiegesetz) vorgelegt.

Berücksichtigung besonderer

objektspezifischer Grundstücksmerkmale /

Bauschäden:

z.T. Anmerkungen direkt im Text

insg. erhebl. alters- und nutzungsbedingte

Abnutz.erschein. / Schadstellen / Feuchteschäden

insg. unzeitgemäße, abbruchreife Bausubstanz

<u>Außenanlagen und sonstige Anlagen:</u>

Außenanlagen:

Eingangstreppenstufen mit Podest in Travertin o.ä. (mit erhebl. Abnutz.ersch.)

Terrassenbefestigung mit einf. Natursteinen o.ä.

Einfriedung durch hohen Bewuchs / Hecken (gr.tls. zugewuchert und nicht richtig einsehbar) mit Metallgitter am Carport

altes Rundschwimmbecken im Boden mit Abnutz.ersch.

Sonstige Anlagen:

zugewucherter Gartenbereich mit erhebl. Strauch-/Baumbewuchs

insg. ungepflegter Zustand

Ermittlung des Verkehrswerts

Nachfolgend wird der Verkehrswert

für das mit einem alten unzeitgemäßen Flachdachbungalow bebaute Grundstück als Abrissgrundstück in

65205 Wiesbaden (Stadtteil Nordenstadt), Goethering 39

zum Wertermittlungsstichtag 21.07.2025 ermittelt.

Grundstücksdaten:

Grundbuch	Blatt	lfd. Nr.
Nordenstadt	1785	1
Gemarkung	Flur	Flurstück

Gemarkung Flur Flurstück Fläche Nordenstadt 15 198 551 m²

Verfahrenswahl mit Begründung

Der Verkehrswert wird nach dem **Liquidationswertverfahren** ermittelt, da für das unzeitgemäße überalterte Gebäude im Gutachten Abbruch unterstellt wird, um das Grundstück wirtschaftlicher bebauen zu können.

Aufgrund des Alters und Zustands der Gebäudeteile und der verwendeten unzeitgemäßen gesundheitsschädlichen Materialien muss Abriss unterstellt werden.

Der komplett erforderliche Sanierungsaufwand steht in keinem wirtschaftlichen Verhältnis zu einem angemessenen Ergebnis. Von daher ist aus Sachverständigensicht Abriss und Neuplanung erforderlich.

Nach den Regelungen der Immobilienwertermittlungsverordnung ist zunächst der Bodenwert i. d. R. im Vergleichswertverfahren zu ermitteln. Neben oder anstelle von Vergleichskaufpreisen können auch geeignete Bodenrichtwerte zur Bodenwertermittlung herangezogen werden.

Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn sie entsprechend

- den örtlichen Verhältnissen,
- · der Lage und
- dem Entwicklungszustand gegliedert und
- nach Art und Maß der baulichen Nutzung,
- dem abgabenrechtlichen Zustand und
- der jeweils vorherrschenden Grundstücksgestalt

hinreichend bestimmt sind.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zu einer Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungsund Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der
veröffentlichte Bodenrichtwert wurde bezüglich seiner absoluten Höhe auf Plausibilität überprüft und als
zunächst zutreffend beurteilt. Die nachstehende Bodenwertermittlung erfolgt deshalb zunächst auf der
Grundlage des Bodenrichtwerts. Abweichungen des Bewertungsgrundstücks von dem
Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen – wie u.a. Erschließungszustand, abgabenrechtlicher Zustand, Lagemerkmale, Art und Maß der baulichen oder sonstigen
Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Grundstückszuschnitt – sind durch entsprechende Anpassungen des
Bodenrichtwerts berücksichtigt.

Bodenwertermittlung

Bodenrichtwert mit Definition des Bodenrichtwertgrundstücks:

Der Bodenrichtwert beträgt 1.000,00 €/m² zum Stichtag 01.01.2024.

Das Bodenrichtwertgrundstück ist wie folgt definiert:

Entwicklungsstufe = baureifes Land

Art der baulichen Nutzung = WR (reines Wohngebiet)

beitragsrechtlicher Zustand = frei Grundstücksfläche (f) = 250 m²

Vergleichskaufpreise It. Gutachterausschuss = 1.100 €/m² bei 6 Vergleichskaufpreisen

unbebauter Grundstücke / bei 2 Vergleichs-

kaufpreisen leicht darunter

Beschreibung des Bewertungsgrundstücks

Wertermittlungsstichtag = 21.07.2025 Entwicklungsstufe = baureifes Land

Art der baulichen Nutzung = WR (reines Wohngebiet)

beitragsrechtlicher Zustand = frei Grundstücksfläche (f) = 551 m²

Vergleichskaufpreise It. Gutachterausschuss = Zuschlag aufgrund der Vergleichskaufpreise

unbebauter Grundstücke

Bodenwertermittlung des Bewertungsgrundstücks

Nachfolgend wird der Bodenrichtwert an die allgemeinen Wertverhältnisse zum Wertermittlungsstichtag 21.07.2025 und die wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmale des Bewertungsgrundstücks angepasst.

I. Umrechnung des Bodenrichtwerts auf den beitragsfreien Zustand		Erläuterung	
beitragsrechtlicher Zustand des Bodenrichtwerts =		frei	
beitragsfreier Bodenrichtwert	=	1.000,00 €/m²	
(Ausgangswert für weitere Anpassung)			

II. Zeitliche Anpas	sung des Bodenricht	werts		
	Richtwertgrundstück	Bewertungsgrundstück	Anpassungsfaktor	Erläuterung
Stichtag	01.01.2024	21.07.2025	× 1,090	E1

III. Anpassungen v	II. Anpassungen wegen Abweichungen in den wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen				
Art der baulichen Nutzung	WR (reines Wohngebiet)	WR (reines Wohngebiet)	×	1,000	
lageangepasster be	eitragsfreier BRW am \	Nertermittlungsstichtag	=	1.090,00 €/m²	
Fläche (m²)	250	551	×	0,970	E2
Entwicklungsstufe	baureifes Land	baureifes Land	×	1,000	
Vergleichskauf- preise It. Gutach- terausschuss	1.100 €/m² bei 6 Vergleichs- kaufpreisen, bei 2 leicht darunter	Zuschlag aufgrund der Vergleichskaufpreise unbebauter Grundst.	×	1,040	Zuschlag
vorläufiger objekts Bodenrichtwert	spezifisch angepasst	ter beitragsfreier	=	1.099,59 €/m²	

IV. Ermittlung des Gesamtbodenwerts	Erläuterung	
objektspezifisch angepasster beitragsfreier Bodenrichtwert	= rd. 1.100,00 €/m²	
Fläche	× 551 m²	
beitragsfreier Bodenwert	= 606.100,00 € <u>rd. 606.000,00 €</u>	

Der beitragsfreie Bodenwert beträgt zum Wertermittlungsstichtag 21.07.2025 insgesamt 606.000,00 €.

Erläuterungen zur Bodenrichtwertanpassung

E1 - Stichtagsanpassung

Ermittlung des Anpassungsfaktors:

Zugrunde gelegter Index: Index für Baureifes Land (Deutschland)

	Datum	Index
Wertermittlungsstichtag	21.07.2025	284,50
BRW-Stichtag	01.01.2024	261,60

Anpassungsfaktor (Stichtag) = Index(Wertermittlungsstichtag) / Index(BRW-Stichtag) = 1,09

E2 - Grundstücksflächen-Umrechnung Ermittlung des Anpassungsfaktors:

Zugrunde gelegte Methodik: Sprengnetter (GFZ bereinigt)
Objektart: Ein- und Zweifamilienwohnhaus (freistehend)

	Fläche	Koeffizient
Bewertungsobjekt	551,00	0,98
Vergleichsobjekt	250,00	1,01

Anpassungsfaktor = Koeffizient(Bewertungsobjekt) / Koeffizient(Vergleichsobjekt) = **0,97**

Liquidationswertermittlung

Ermittlung des Gesamtbodenwerts (hier Übertrag)	Erläuterung	
objektspezifisch angepasster beitragsfreier Bodenrichtwert	= rd. 1.100,00 €/m²	
Fläche	× 551 m²	
beitragsfreier Bodenwert	= 606.100,00 € rd. 606.000,00 €	

besondere objektspezifischen Grundstücksmerkmale (Freilegungskosten/Entsorgungskosten)	- 85.000,00 €	E3
Liquidationswert	= 521.000,00 € rd. <u>521.000,00 €</u>	

Der Liquidationswert wurde zum Wertermittlungsstichtag 21.07.2025 mit rd. 521.000,00 € ermittelt.

Erläuterungen zur Liquidationswertermittlung

E3

Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale

Anmerkungen:

Der derzeitige Zustand bzw. die derzeitigen Nutzungsmöglichkeiten der baulichen (und sonstigen) Anlagen lassen keine anderweitige wirtschaftliche (Um)Nutzung zu, als das Gebäude abzutragen.

Aus diesem Grund würde ein wirtschaftlich handelnder Marktteilnehmer die vorhandenen baulichen (und sonstigen) Anlagen, soweit möglich, beseitigen. Der Wert der Immobilie bemisst sich deshalb nach dem um die üblichen Freilegungskosten geminderten Bodenwert.

Der Verkehrswert nach dem <u>Liquidationswertverfahre</u>n ergibt sich gemäß nachfolgendem Bewertungsmodell:

Bodenwert des freigelegten Grundstücks

- Freilegungskosten
- + ggf. Marktanpassung (wenn nicht bereits im Verfahren berücksichtigt)
- = Verkehrswert nach dem Liquidationswertverfahren

Freilegungskosten / Entsorgungskosten:

Freilegungskosten/Entsorgungskosten gro	b überschlägig geschätzt:	Wertbeeinflussung insg.
- KG Wohnhaus grob überschlägig geschätzt ca.		-85.000,00 €
• ca. 288 cbm x ca. 35 €/cbm =	10.080 €	
 - EG Wohnhaus grob überschlägig ge- 	schätzt ca.	
• ca. 513 cbm x ca. 30 €/cbm	= 15.390 €	
 Zuschlag f ür Asbestpl./formaldehydhaltige Spanpl./etc. 		
als Sondermüll / grob überschlägig geschätzt ca.		
• ca. 513 cbm x ca. 50 €/cbm	= 25.650 €	
 -Zwischensumme 	= 51.120 €	
 x 10 % Sicherheitszuschlag 	= 5.112 €	
-Abbruch Carport pauschal geschätzt	= 2.500 €	

-Entsorg. Einrichtung/Mobiliar geschätzt = 3.500 €
 -Freischneiden zugewucherte Außenanlagen in gr.
 Bereichen u. Beläge/Rundbecken/etc. entsorgen /
 grob überschläg.pausch.geschätzt ca. = 11.000 €
 Summe = 73.232 €
 zzgl. 19 % Mwst. = 13.914 €
 Schätzkosten = rd. 85.000 €

Summe
87.146 €
Schätzkosten = rd. -85.000,00 €
Summe

Anmerkungen:

Für die Bewertung der Abbruchkosten kann lediglich eine grob überschlägige Schätzung vorgenommen werden, die von den tatsächlichen Abbruchkosten durchaus abweichen kann, da hierzu ein differenziertes, aufwendiges Leistungsverzeichnis mit allen Abbruchgewerken nötig wäre, um exakte Kosten ermitteln zu können. Außerdem hängen die Abbruchkosten auch von unterschiedlichen Abbruchunternehmerangeboten ab.

Da dieser Punkt nicht Auftragsbestandteil ist, handelt es sich hier nur um eine grob überschlägige Schätzung der Abbruchkosten, die keinen Anspruch auf absolute Richtigkeit erheben kann.

Es wird ausdrücklich hier noch eine weitere differenzierte Untersuchung und Kostenermittlung mit Leistungsverzeichnis durch eine Fachfirma empfohlen.

Grundsätzlich sind sonstige Bauteiluntersuchungen (z.B. hinsichtlich sonstigen belasteten Bauschutts) nicht Bestandteil des Auftrages. Somit können möglicherweise vorhandene diesbezügliche weitere Altlasten nicht festgestellt werden und finden keinen Eingang in diese Wertermittlung. Vom Sachverständigen wurden bezüglich der zuvor beschriebenen Darlegungen auftragsgemäß keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt und es wird diesbezüglich keine Haftung übernommen.

Verkehrswert

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich vorrangig am Liquidationswert orientieren.

Der Liquidationswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 521.000,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert

für das mit einem alten unzeitgemäßen Flachdachbungalow bebaute Grundstück als Abrissgrundstück in

65205 Wiesbaden (Stadtteil Nordenstadt), Goethering 39

Grundbuch	Blatt	lfd. Nr.
Nordenstadt	1785	1
Gemarkung	Flur	Flurstück
Nordenstadt	15	198

wird zum Wertermittlungsstichtag 21.07.2025 mit rd.

520.000 € (= rd. 944 €/m² Grundstücksfläche)

in Worten: fünfhundertzwanzigtausend Euro

geschätzt.

Das Wertermittlungsobjekt wurde von mir besichtigt. Das Gutachten wurde unter meiner Leitung und Verantwortung erstellt. Ich versichere, dass ich das Gutachten unparteilsch, ohne Rücksicht auf ungewöhnliche oder persönliche Verhältnisse und ohne eigenes Interesse am Ergebnis nach bestem Wissen und Gewissen erstattet habe.

Urheberschutz, alle Rechte vorbehalten.

Dieses Gutachten ist nur für den Auftraggeber und nur für den angegebenen Zweck bestimmt (Grund der Gutachtenerstellung für das anliegende Zwangsversteigerungsverfahren). Eine sonstige anderweitige Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte (u.a. für Beleihungszwecke) ist nicht gestattet.

Literaturverzeichnis

Verwendete Literatur zur Wertermittlung:

SPRENGNETTER:

Handbücher zur Ermittlung von Grundstückswerten und für sonstige Wertermittlungen (Loseblattsammlungen) in erster Linie verwendet mit tlw. Hinweisen im Gutachten

- [1] **Sprengnetter:** Grundstücksbewertung Marktdaten und Praxishilfen; Loseblattsammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung
- [2] **Sprengnetter:** Grundstücksbewertung Lehrbuch und Kommentar; Loseblattsammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung
- [3] **Sprengnetter/Kierig u.a.:** WF-Bibliothek, EDV-gestützte Entscheidungs-, Gesetzes-, Literaturund Adresssammlung zur Grundstücks- und Mietwertermittlung sowie Bodenordnung, Sprengnetter Immobilienbewertung

GERARDY, MÖCKEL:

Praxis der Grundstücksbewertung, München (Loseblattsammlung)

KLEIBER:

Entscheidungssammlung zum Grundstücksmarkt und zur Grundstückswertermittlung - EzGuG (Loseblattsammlung)

KLEIBER:

Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Kommentar und Handbuch zur Ermittlung von Marktwerten (Verkehrswerten), Versicherungs- und Beleihungswerten unter Berücksichtigung der ImmoWertV

KLEIBER:

ImmoWertV (2021)

KLEIBER:

Marktwertermittlung nach ImmoWertV

KLEIBER:

Wertermittlungsrichtlinien

ROSS, BRACHMANN, HOLZER:

Ermittlung des Bauwertes von Gebäuden und des Verkehrswertes von Grundstücken

SIMON, CORS:

Handbuch der Grundstückswertermittlung

SIMON, KLEIBER:

Schätzung und Ermittlung von Grundstückswerten

SIMON - REINOLD:

Wertermittlung von Grundstücken, Aufgaben und Lösung zur Verkehrswertermittlung

VOELKNER:

Baupreise, Aktuelle Einheitspreise für Roh- und Ausbau, München (Loseblattsammlung)

VOGELS:

Grundstücks- und Gebäudebewertung marktgerecht

Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung

BauGB

Baugesetzbuch

ImmoWertV (2021)

Immobilienwertermittlungsverordnung

ImmoWertA

Anwendungshinweise zur ImmoWertV

BauNVO

Baunutzungsverordnung

WEG

Gesetz über das Wohnungseigentum und das Dauerwohnrecht (Wohnungseigentumsgesetz)

WEMoG

Wohnungseigentumsmodernisierungsgesetz

ErbbauRG

Gesetz über das Erbbaurecht

GFG

Gesetz zur Einsparung von Energie und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gebäuden (Gebäudeenergiegesetz)

EnEV

Energieeinsparungsverordnung

(EnEV am 01.11.2020 außer Kraft getreten und durch das GEG abgelöst)

NHK 2010

Normalherstellungskosten 2010

II.BV

Verordnung über wohnungswirtschaftliche Berechnungen nach dem Zweiten Wohnungsbaugesetz (Zweite Berechnungsverordnung)

WoFIV

Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung)

RGR

Bürgerliches Gesetzbuch

BetrKV

Verordnung über die Aufstellung von Betriebskosten

ZVG

Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

WoFG

Gesetz über die soziale Wohnraumförderung

WoBindG

Gesetz zur Sicherung der Zweckbestimmung von Sozialwohnungen

BewG

Bewertungsgesetz

ErbStG

Erbschaftssteuer- und Schenkungssteuergesetz

ErbStR

Erbschafssteuer-Richtlinien

Anlagen zum Objekt:

für das mit einem alten unzeitgemäßen Flachdachbungalow bebaute Grundstück als Abrissgrundstück in

65205 Wiesbaden (Stadtteil Nordenstadt), Goethering 39

- 1. Karten
- 2. Grundriss-Skizzen / sonstige Unterlagen
- 3. Fotos

Hinweis:

Karten und Daten sind urheberrechtlich geschützt. Karten dürfen <u>nicht</u> aus dem Gutachten separiert werden und dürfen <u>nicht</u> einer anderen Nutzung zugeführt werden. Veröffentlichung für kommerzielle Zwecke <u>nicht</u> gestattet. Veröffentlichung nur maximal bis zum Ende des Zwangsversteigerungsverfahrens gestattet. Die Karten sind lizensiert.

Sonstige Unterlagen, Zeichnungen und Grundriss-Skizzen dürfen ebenfalls <u>nicht</u> aus dem Gutachten separiert werden, und dürfen <u>nicht</u> einer anderen Nutzung und <u>nicht</u> kommerziellen Zwecken zugeführt werden.

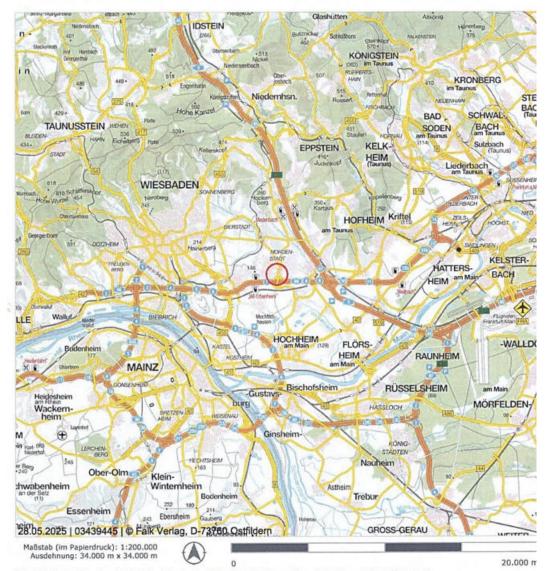
Hinweis:

Die Karte ist »lizensiert

Karte und Daten sind urheberrechtlich geschützt. Karte darf nicht aus dem Gutachten separiert werden und darf nicht einer anderen Nutzung zugeführt werden. Veröffentlichung für kommerzielle Zwecke nicht gestattet. Veröffentlichung nur maximal bis Ende des Zwangsversteigerungsverfahrens gestattet.



Übersichtskarte MairDumont



Übersichtskarte mit regionaler Verkehrsinfrastruktur (Eine Vervielfältigung ist gestattet bis zu 30 Drucklizenzen.)
Die Übersichtskarte wird herausgegeben vom Falk-Verlag. Die Karte enthält u.a. die Siedlungsstruktur, die Gemeindenamen, die Flächennutzung und die regionale Verkehrsinfrastruktur. Die Karte liegt flächendeckend für Deutschland vor und wird im Maßstab 1:200.000 und 1:800.000 angeboten. Die Karte darf in einem Exposé genutzt werden. Die Lizenz umfasst die Vervielfältigung von maximal 30 Exemplaren, sowie die Verwendung in Gutachten im Rahmen von Zwangsversteigerungen und deren Veröffentlichung durch Amtsgerichte.

Datenquelle MAIRDUMONT GmbH & Co. KG Stand: 2025

Hinweis:

Karte und Daten sind urheberrechtlich geschützt. Karte darf nicht aus dem Gutachten separiert werden und darf nicht einer anderen Nutzung zugeführt werden. Veröffentlichung für kommerzielle Zwecke nicht gestattet. Veröffentlichung nur maximal bis Ende des Zwangsversteigerungsverfahrens gestattet.

Die Karte ist »Itzensiert



Regionalkarte MairDumont 65205 Wiesbaden, Goethering 39

Withbalder Army Air Field (VAA)

Withbalder Army Air Field (VAA)

West Schoolboard

West Schoolboar

Regionalkarte mit Verkehrsinfrastruktur (Eine Vervielfältigung ist gestattet bis zu 30 Drucklizenzen.)

Die Regionalkarte wird herausgegeben vom Falk-Verlag. Er enthält u.a. die Bebauung, Straßennamen, Topografie und die Verkehrsinfrastruktur der Stadt. Die Karte liegt flächendeckend für Deutschland vor und wird im Maßstabsbereich 1:10.000 bis 1:30.000 angeboten. Die Karte darf in einem Exposé genutzt werden. Die Lizenz umfasst die Vervielfältigung von maximal 30 Exemplaren, sowie die Verwendung in Gutachten im Rahmen von Zwangsversteigerungen und deren Veröffentlichung durch Amtsgerichte.

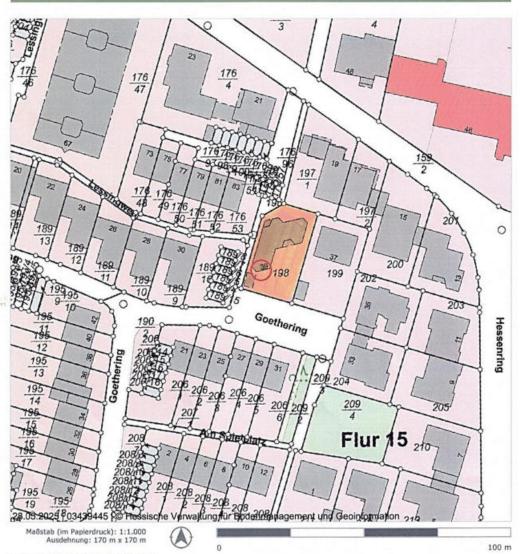
Datenquelle MAIRDUMONT GmbH & Co. KG Stand: 2025

Hinweis:

Karte und Daten sind urheberrechtlich geschützt. Karte darf nicht aus dem Gutachten separiert werden und darf nicht einer anderen Nutzung zugeführt werden. Veröffentlichung für kommer zielle Zwecke nicht gestattet. Veröffentlichung nur maximal bis Ende des Zwangsversteigerungsverlahrens gestattet. Die Karte ist »lizensiert



Liegenschaftskarte Hessen



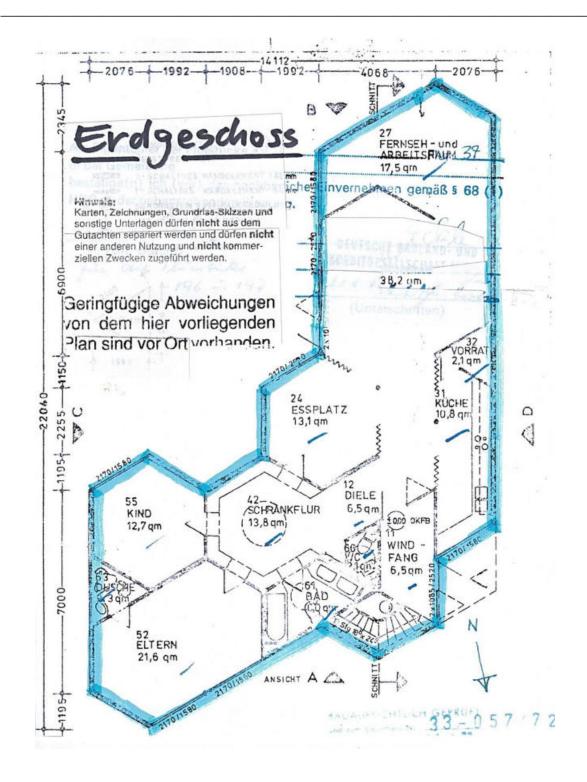
Liegenschaftskarte mit Grundstücksdaten
Die Liegenschaftskarte (AUKIS9) zeigt die Grundstücksdaten des Landes Hessen. Die Karte enthält u.a. die Hausnummern, Gebäude, Straßennamen,
Flurstücksgrenzen und Flurstücksnummern. Die Karte liegt flächendeckend für das gesamte Land Hessen vor und wird im Maßstab 1:1.000 angeboten.

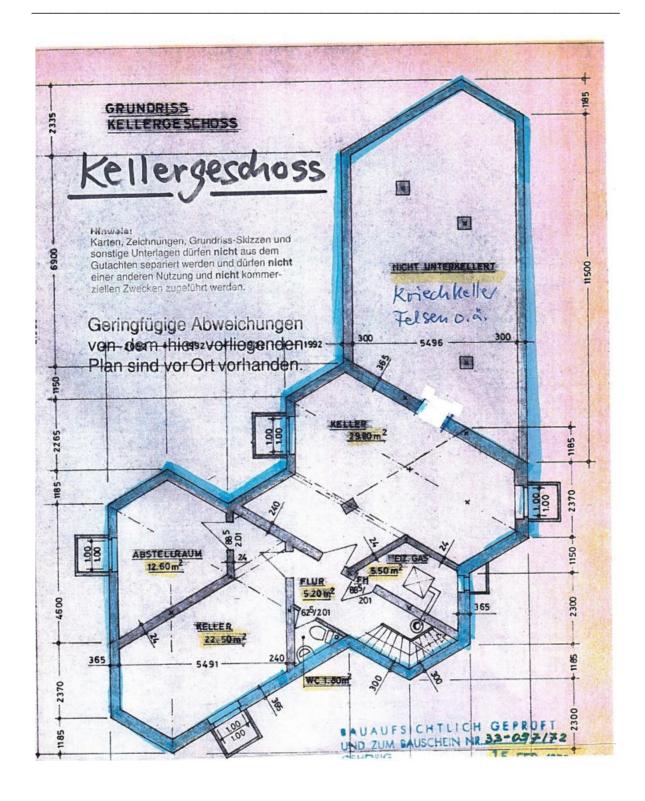
Datenquelle ALKIS Hessen, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Stand: © GeoBasis-DE/LGB (2025), dl-de/by-2-0, Daten verändert

Bebauungsplan - Amsschmitt



Karten, Zeichnungen, Grundriss-Skizzen und sonstige Unterlagen dürfen nicht aus dem Gutachten separiert werden und dürfen nicht einer anderen Nutzung und nicht kommerziellen Zwecken zugeführt werden.







zugewuchertes Grundstück / Haus nicht zu erkennen



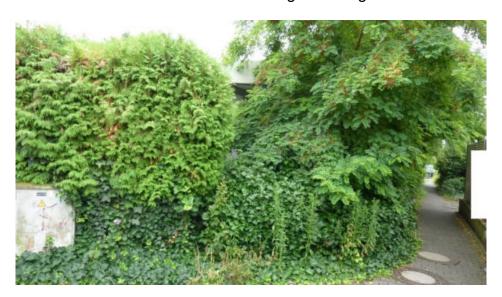
Carport auf Grundstücksecke



zugeräumter Carport mit anschließendem Flachdachbungalow



seitlicher Erschließungs-Fußweg



zugewucherter Hauseingangsbereich



zugewucherter Flachdachbungalow



zugewucherter Hauseingangsbereich



zugewucherte Fassade des Flachdachbungalows



zugewucherter Garten und Teilausschnitt Flachdachbungalow



Eingangsbereich EG



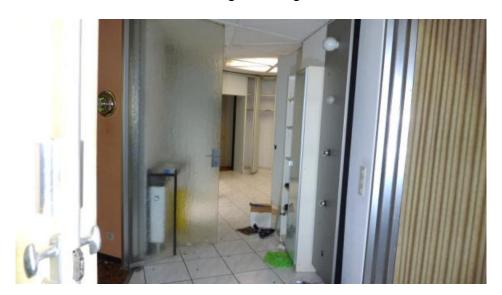
Küche EG



Küche / Flur / Wohnen EG



Deckengestaltung EG



Schrankflur EG



WC mit altersbed. Abnutz.ersch.



Bad mit altersbed. Abnutz.ersch.



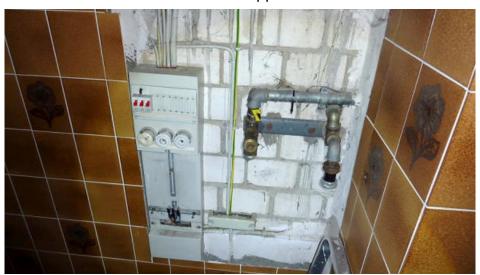
Feuchteschäden / Schimmelpilz



Zimmer EG



Kellertreppe



überalterte Elektrotechnik



Heizraum KG mit tlw. Feuchteschäden



WC / KG



Kriechkeller / Felsen o.ä.